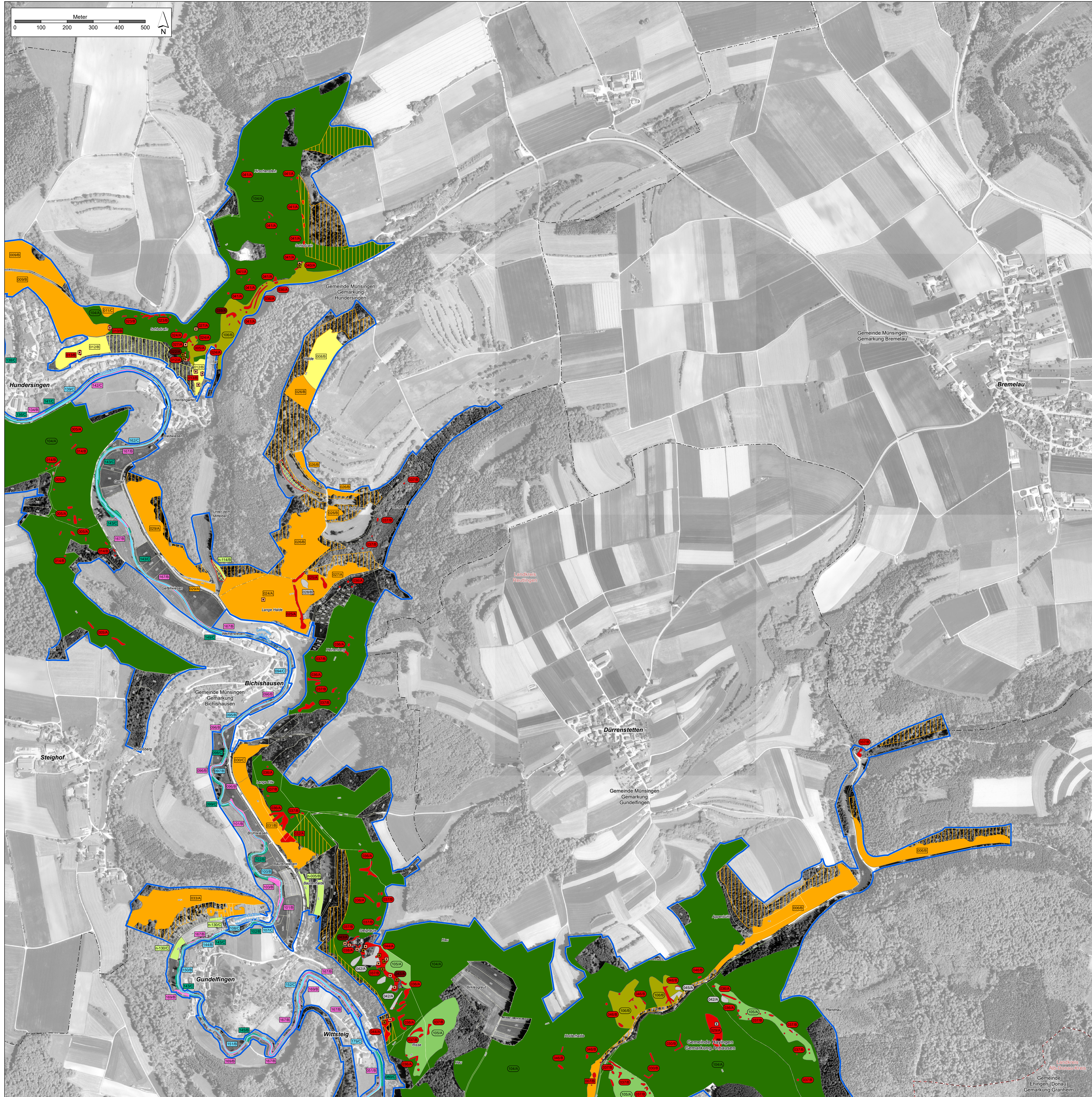


# Natura 2000-Managementplan 7622-341 „Großes Lautertal und Landgericht“



## Lebensraumtypen - Bestand, Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Erfassungseinheiten und Erhaltungsziele	
<b>Süßwasserlebensräume</b>	<b>FFH-Code</b>
Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	3260
<b>Hartlaubgebüsche</b>	
Wacholderheiden	5130
<b>Natürliches und naturnahes Grasland</b>	
Kalk-Plonierrasen	*6110
Kalk-Magerrasen	6210
Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion)	6212
Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan	6431
Magere Flachland-Mähwiesen	6510
<b>Hoch- und Niedermooere</b>	
Kalktuffquellen	*7220
<b>Felsige Lebensräume und Höhlen</b>	
Kalkschutthalden	*8160
Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation	8210
Höhlen und Balmen	8310
<b>Wälder</b>	
Waldmeister-Buchenwälder	9130
Orchideen-Buchenwälder	9150
Schlucht- und Hangmischwälder	*9180
Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	*91E0
<b>Erläuterung der Symbolisierung</b>	
Mienflächiger Lebensraumtyp in Gemengelage (Nebenbogen, nicht lagegenau)	
bestehender Lebensraumtyp	
<b>Wiederherstellung von Lebensraumtypen</b>	
Magere Flachland-Mähwiesen	6510

Grundsätzliches Erhaltungsziel ist die Erhaltung der Lebensraumtypen in ihrer derzeitigen Ausdehnung und ihrem Erhaltungszustand. Weitere Erhaltungsziele zur Erhaltung der Lebensraumtypen in ihrer derzeitigen Ausdehnung und ihrem Erhaltungszustand werden kartografisch nicht dargestellt. Diese sind im Textile formuliert.

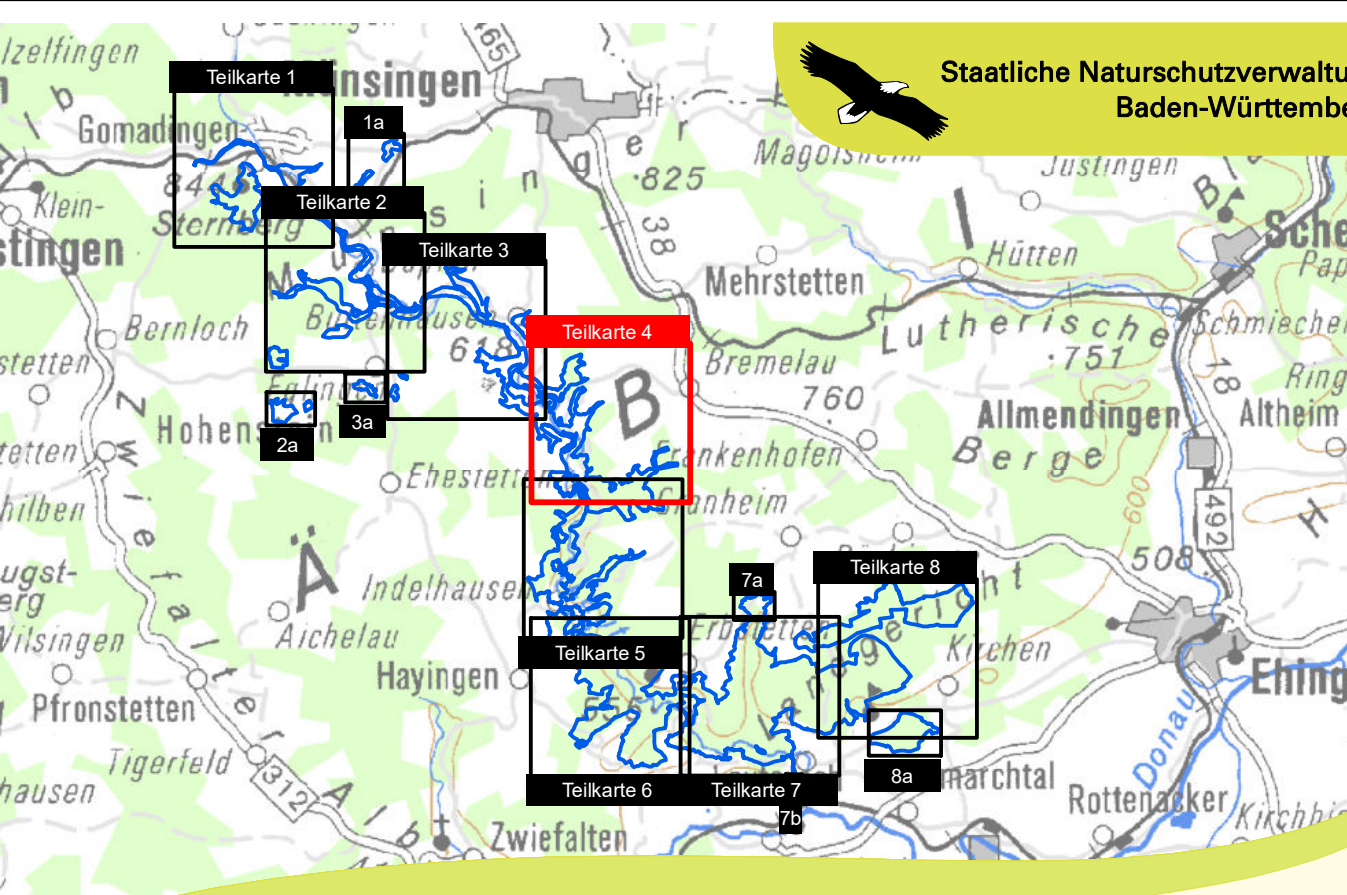
Erläuterung der Beschriftung	
Bearbeiter:	Waldmodul
Planersteller:	Planersteller
<b>Bewertung:</b>	
A - hervorragender Erhaltungszustand	
B - guter Erhaltungszustand	
C - durchschnittlicher bis beschränkter Erhaltungszustand	
Nummer der Erfassungseinheit (Endziffern der Datenbankeinträge)	
nachträgliche Übernahme der Erfassungseinheiten des Lebensraumtyps Magere Flachland-Mähwiesen (6510) aus der Offenlandbiotopkartierung 2012/2013	

Entwicklungsziele		
	Neuschaffung des Lebensraumtyps Wacholderheiden	5130
	Neuschaffung des Lebensraumtyps Submediterrane Halbtrockenrasen	6212
	Neuschaffung des Lebensraumtyps Auenwälder mit Erle, Esche und Weide	*91E0

Die Neuschaffung des Lebensraumtyps Feuchte Hochstaudenfluren (6431) ist durch Extensivierung von Gewässerstrandstreifen entlang der gesamten Großen Lauter möglich. Der Suchraum für Entwicklungsfächen des Lebensraumtyps Magere Flachland-Mähwiesen (6510) ist das gesamte Grünland innerhalb des FFH-Gebiets, außerhalb bestehender Lebensraumtypen sowie gesetzlich geschützter Biotope. Entwicklungsziele zur Optimierung des derzeitigen Zustands werden kartografisch nicht dargestellt. Diese sind im Textile formuliert.

Sonstiges	
	FFH-Gebietsgrenze 7622-341 „Großes Lautertal und Landgericht“
	Flurstücksgrenzen
	Gemarkungsgrenze
	Kreisgrenze
	Fließgewässer

Kartogrundlage: Topographische Karte (1:5000), Orthophoto (DOP), Geodaten aus dem Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem ALK/LSB © Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851 9-1/19



## Managementplan für das FFH-Gebiet 7622-341 „Großes Lautertal und Landgericht“

### Bestands- und Zielekarte Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie

Teilkarte 4

<b>Bearbeiter</b>	Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle
<b>Gezeichnet</b>	M. Eng. R. Wunram
<b>Gefertigt</b>	20.11.2020
<b>Stand der Kartierung</b>	2017
<b>Maßstab</b>	1:5.000